

Modulbeschreibung 20-PM_erw erweitertes Projektmodul

Fakultät für Biologie

Version vom 01.05.2026

Dieses Modulhandbuch gibt den derzeitigen Stand wieder und kann Änderungen unterliegen. Aktuelle Informationen und den jeweils letzten Stand dieses Dokuments finden Sie im Internet über die Seite

<https://ekvv.uni-bielefeld.de/sinfo/publ/modul/26792289>

Die jeweils aktuellen und gültigen Regelungen im Modulhandbuch sind verbindlich und konkretisieren die im Verkündungsblatt der Universität Bielefeld veröffentlichten Fächerspezifischen Bestimmungen.

20-PM_erw erweitertes Projektmodul

Fakultät

Fakultät für Biologie

Modulverantwortliche*r

Prof. Dr. Caroline Müller

Prof. Dr. Klaus Reinhold

Turnus (Beginn)

Wird nicht mehr angeboten

Leistungspunkte

10 Leistungspunkte

Kompetenzen

Die aus dem zuvor besuchten Projektmodul vorhandenen Fähigkeiten werden vertieft, gleichzeitig wird das Herangehen an ein anspruchsvolles wissenschaftlichen Projekt konkretisiert.

Die Vertiefung der vorhandenen Fähigkeiten kann auch darin bestehen, in einem thematisch anderen Arbeitsbereich als dem im ersten Projektmodul besuchten die dort üblichen Arbeitstechniken zu erlernen und dadurch die methodischen Kompetenzen zu erweitern.

Lehrinhalte

Inhalte sind im Spannungsfeld zwischen persönlichem Interesse der einzelnen Studierenden und den aktuellen wissenschaftlichen Fragestellungen des jeweiligen Arbeitsbereiches verortet und sind daher nicht verbindlich festlegbar. Grundsätzlich werden die von den Studierende im ersten Projektmodul erlernten wissenschaftlichen Arbeitsweisen vertieft und gezielt ergänzt. Das zu bearbeitende Projekt kann sowohl in der jeweiligen Arbeitsgruppe als auch, je nach Fragestellung, an einer Institution oder Behörde außerhalb der Hochschule, an einer anderen Hochschule, oder bei einem Unternehmen durchgeführt werden. Auch diese externen Projekte werden fachlich von einem Wissenschaftler oder einer Wissenschaftlerin der Fakultät für Biologie betreut.

Empfohlene Vorkenntnisse

—

Notwendige Voraussetzungen

Vorausgesetzte Module:

20-PM: Projektmodul

Erläuterung zu den Modulelementen

Modulverantwortlich (im allgemeinen Sinn) für alle Projektmodule sind die Dekanin / der Dekan und die Prodekanin / der Prodekan der Fakultät.

Modulstruktur: 1 uPr¹

Veranstaltungen

Titel	Art	Turnus	Workload ⁵	LP ²
Projektmodul (erweitert)	Projekt	WiSe&SoSe	300 h (120 + 180)	10 [Pr]

Prüfungen

Zuordnung Prüfende	Art	Gewichtung	Workload	LP ²
Lehrende der Veranstaltung Projektmodul (erweitert) (Projekt) <i>Präsentation (20min) oder Projektbericht (Umfang von 15-30 Seiten) oder Protokoll (min. 20 Seiten)</i>	Präsentation o. Projekt mit Ausarbeitung o. Protokoll	unbenotet	-	-

Weitere Hinweise

Bei diesem Modul handelt es sich um ein eingestelltes Angebot. Dieses Modul richtet sich nur noch an Studierende, die nach einer der nachfolgend angegebenen FsB Versionen studieren. Ein entsprechendes Angebot, um dieses Modul abzuschließen, wurde bis maximal Sommersemester 2019 vorgehalten. Genaue Regelungen zum Geltungsbereich s. jeweils aktuellste FsB-Fassung.

Bisheriger Angebotsturnus war jedes Semester.

Legende

- 1 Die Modulstruktur beschreibt die zur Erbringung des Moduls notwendigen Prüfungen und Studienleistungen.
 - 2 LP ist die Abkürzung für Leistungspunkte.
 - 3 Die Zahlen in dieser Spalte sind die Fachsemester, in denen der Beginn des Moduls empfohlen wird. Je nach individueller Studienplanung sind gänzlich andere Studienverläufe möglich und sinnvoll.
 - 4 Erläuterungen zur Bindung: "Pflicht" bedeutet: Dieses Modul muss im Laufe des Studiums verpflichtend absolviert werden; "Wahlpflicht" bedeutet: Dieses Modul gehört einer Anzahl von Modulen an, aus denen unter bestimmten Bedingungen ausgewählt werden kann. Genaueres regeln die "Fächerspezifischen Bestimmungen" (siehe Navigation).
 - 5 Workload (Kontaktzeit + Selbststudium)
- SoSe** Sommersemester
WiSe Wintersemester
SL Studienleistung
Pr Prüfung
bPr Anzahl benotete Modul(teil)prüfungen
uPr Anzahl unbenotete Modul(teil)prüfungen